



BMW Group baut Ersatzteil- und Zubehör-Logistik aus

BMW Group baut Ersatzteil- und Zubehör-Logistik aus
Drei neue Logistikzentren in Bayern geplant - über 2000 Arbeitsplätze entstehen bei Logistikunternehmen - noch schnellere und effizientere Versorgung der Kunden mit Ersatzteilen weltweit - klares Bekenntnis zum Standort Bayern
Die BMW Group baut ihre zentrale Logistik für Ersatzteile, Zubehör, Merchandising- und Lifestyle-Artikel, die sogenannte Aftersales Logistik, aus. In Bayern werden drei neue Logistikzentren entstehen, die die weltweite Handelsorganisation der BMW Group beliefern. Das Unternehmen trägt so dem steigenden Absatz Rechnung, dem wachsenden Fahrzeugbestand, der größeren Modellvielfalt, dem immer breiteren Teilesortiment sowie der zunehmenden Anzahl von Service- und Kundenaufträgen.
Konkret geplant sind ein neues Verteilzentrum und Ersatzteillager in Wallersdorf (Landkreis Dingolfing-Landau), ein Ersatzteillager am Standort Bruckberg-Gündlkofen (Landkreis Landshut) sowie ein regionales Distributionszentrum in Kleinaitingen (Landkreis Augsburg). Ausschlaggebend für die Standortentscheidungen waren neben betriebswirtschaftlichen Kriterien die Funktionalität und Qualität der Flächen, die strategisch günstige Lage in der Nähe des bestehenden Zentrallagers in Dingolfing, eine exzellente Verkehrsanbindung sowie die Erfüllung der hohen Nachhaltigkeitsstandards der BMW Group.
Bei allen drei Bauprojekten arbeitet die BMW Group mit verschiedenen Immobilienentwicklern und Investoren zusammen, die auf Industrieimmobilien spezialisiert sind. Diese investieren mehrere hundert Millionen Euro für Grundstück und Gebäude. Die BMW Group wird die Flächen und Gebäude im Gegenzug von den Investoren anmieten. Die Investoren wurden in einem Bieterwettbewerb ermittelt. Den operativen Betrieb werden Logistikdienstleister übernehmen. Alle drei Logistikstandorte sollen 2016 / 2017 in Betrieb genommen werden.
Bayern bleibt damit das Herz der weltweiten Aftersales-Logistik der BMW Group. So ergänzen die neuen Lager in Wallersdorf und Bruckberg-Gündlkofen das zentrale Ersatzteillager in Dingolfing, das Dynamikzentrum, und bilden im Verbund mit diesem die sogenannte "Zentrale Teileauslieferung" (ZTA) der BMW Group. Sie werden formell deshalb auch dem BMW Group Standort Dingolfing zugeordnet und versorgen künftig gemeinsam als "Welt-Ersatzteillager" des Konzerns kontinentale und regionale Distributionszentren mit Ersatz- und Zubehörteilen.
Das neue Verteilzentrum und Lager in Wallersdorf - südlich der BAB A92 gelegen - soll mit einer Fläche von 200.000 Quadratmetern entstehen. Es ist geplant, dort künftig schnelldrehende und großvolumige, d.h. besonders häufig nachgefragte, Ersatz- und Zubehörteile zu lagern und von dort aus an die Distributionszentren zu verteilen. Langfristig sollen beim noch zu bestimmenden Logistikunternehmen bis zu 2000 Arbeitsplätze in dem Komplex geschaffen werden.
Das Ersatzteillager in Bruckberg-Gündlkofen soll mit einer Gesamtfläche von über 100.000 Quadratmeter gebaut werden. Dort wird künftig das langsam drehende Sortiment gelagert werden. Rund 170 Arbeitsplätze sollen entstehen.
Bisher fand vom Dingolfinger Dynamikzentrum aus auch eine Direktbelieferung sämtlicher Händler im südlichen Bayern, in Teilen Baden-Württembergs, in Rheinland-Pfalz und Hessen statt. Diese Versorgungsfunktion übernimmt künftig das neue regionale Distributionszentrum im schwäbischen Kleinaitingen. Auf 70.000 Quadratmetern Fläche sollen dort rund 240 Arbeitsplätze entstehen.
Peter Schwarzenbauer, Mitglied des Vorstands der BMW AG für MINI, BMW Motorrad, Rolls-Royce und Aftersales, erklärte: "Ich freue mich, dass wir heute die Entscheidung für drei neue Logistikzentren im Freistaat Bayern bestätigen können. Diese werden nun von unseren Partnern gebaut und betrieben. Damit können wir unsere Kunden und Händler künftig noch besser und schneller mit Ersatzteilen versorgen. Im Namen des gesamten Vorstands der BMW Group möchte ich mich an dieser Stelle besonders bei der Bayerischen Staatsregierung sowie bei den Vertretern der beteiligten Kommunen und Gemeinden für die große Unterstützung und außerordentliche Kooperationsbereitschaft bei der Suche nach dem perfekten Standort bedanken."
Dr. Markus Schramm, Leiter des Bereichs Aftersales Business Management der BMW Group, sagte: "Durch die Neugestaltung unserer Logistikstrukturen werden wir mehr Kundenaufträge in noch kürzerer Zeit bearbeiten können. Damit bereiten wir uns frühzeitig auf weiteres Wachstum vor. Durch die Lagerung nach Teilgängigkeit sind wir in unseren Abläufen flexibler und können Lagerflächen künftig noch intelligenter nutzen."
Im Auftrag der BMW Group werden weltweit 60 Logistik- und Distributionszentren auf 1,2 Millionen Quadratmetern Lagerfläche betrieben. Mit 400.000 verschiedenen Teilenummern werden pro Jahr rund 70 Millionen Positionen ausgeliefert.
Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:
Unternehmenskommunikation
Almut Stollberg
Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: +49 89 382-38770
Fax: +49 89 382-24418
almut.stollberg@bmwgroup.com
Nikolai Glies
Leiter Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: +49 89 382-24544
Fax: +49 89 382-24418
nikolai.glies@bmwgroup.com
Internet: www.press.bmw.de
E-Mail: presse@bmw.de
Die BMW Group
Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.
Im Jahr 2014 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,118 Millionen Automobilen und 123.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.
www.bmwgroup.com
Facebook: http://www.facebook.com/BMWGroup
Twitter: http://twitter.com/BMWGroup
YouTube: http://www.youtube.com/BMWGroupview
Google+: http://googleplus.bmwgroup.com
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=592530" width="1" height="1">

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

presse@bmw.de

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

presse@bmw.de

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.